

, den 17. März 2005

Handwerkskammer
Hildesheim
Fax 05121 -33836

Mitgliedschaft in der Handwerkskammer

Sehr geehrte Damen und Herren

In der Mitgliedschaft in der Handwerkskammer sehe ich in Ihren Beitragsrechnungen eine Enteignung an. Ich sehe keinen Sinn und keine Notwendigkeit, der Handwerkskammer anzugehören, da ich keine Leute einstelle und keine Lehrlinge ausbilde.

Ich arbeite im hiesigen Betrieb seit zwei Jahren vollkommen allein und verzichte hier auf jeden Beschäftigten.

Ob möglich oder nicht, ich trete hiermit aus der Handwerkskammer aus.

Mir liegt zwischenzeitlich eine Liste mit sechsundsiebzig Unterschriften vor, wo andere Unternehmen diesem Schritt folgen.

Mir ist nicht bekannt, daß osteuropäische Unternehmen, die handwerklich in diesem Land für Billigstlöhne arbeiten, der Handwerksordnung unterliegen.

Ebenfalls lege ich auf die Führung des Meistertitels keinen Wert mehr.

Somit trete ich hiermit aus der Handwerkskammer aus.

Mit freundlichem Gruß

PS.: ~~Ob~~ ich dem Rechtsradikalen Flügel als Mitglied der NPD Ihrer Kammer würdig bin, bitte ich zu überdenken. Gern dürfen Sie mich unehrenhaft aus ihr entlassen.

Verteiler: Weitere Handwerksbetriebe